

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

68 (8.3.1896) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Viertes Blatt.

Sonntag den 8. März

1896.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 9. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Ovalettisch und 1 Nähmaschine.  
Karlsruhe, den 7. März 1896.  
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

## Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 26. März 1896 versteigere ich im Versteigerungslokale des Herrn Hirschmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 5 von Nr. 8200 bis 10000 und von 1 bis 600, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene u. silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel.  
H. Schmid, Pfandleihgeschäft, Rähringerstraße 27.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 21. Akademiestraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sowie Anteil am Treppenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 9, Hinterhaus 1. Stock.

\* Velforstraße 2 ist auf 1. oder 23. April ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten, jedoch nur an eine alleinstehende Frau. Näheres daselbst, parterre.

\* Marienstraße 78 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

\* Rähringerstraße 1 ist auf 23. April eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten.

Nächst der neuen Dragonerkaserne ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Büreaus, Kamin, Bad, auf April oder Mai zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nächst der Kaiser-Allee, Körnerstraße 9, ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, reichem Zugehör und Gartenanteil auf Juli.

Ebenfalls eine Wohnung von 8 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf April zu vermieten. Näheres parterre.

## Wohnung

mit 2 Zimmern und Zugehör in der Amalienstraße ist an eine kleine Familie per April zu vermieten. Anzufragen Bahnhofstraße 4.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von einem großen oder zwei kleineren Zimmern mit Küche und Keller auf 23. März oder 1. April von der Wald- bis zur Karl-Friedrichstraße zu mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junges, kinderloses Ehepaar (Bahnbediensteter) sucht wohnöglich für sofort oder auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Beststadtteil ausgeschlossen. Näheres Kaiserstraße 22, 2 Treppen hoch.

Für eine gutgehende, schon Jahre lang an diesem Plage sich befindende Metzgerei wird zwischen Kronen- und Herrenstraße ein

## Laden mit Wohnung

auf 23. Oktober 1896 zu mieten gesucht. Haus-eigentümer, welche event. geneigt wären, einen Laden einzurichten oder einen solchen frei haben, werden gebeten, ihre werthe Adresse unter Nr. 1882 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

## Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 69 ist im 2. Stock links ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist mit guter Pension zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stock des Seitenbaues.

\* Ein Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten; auch ist eine schöne Schlafstelle preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 34.

\* Ein möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 10 im 1. Stock.

\* Steinstraße 1 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Kost billig zu vermieten: Bahnhofstraße 26, parterre.

\* Bürgerstraße 5, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

\* Viktoriastraße 13 ist ein fein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf 15. März oder später zu vermieten.

\* Wielandstraße 28 ist im 4. Stock rechts ein freundlich möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis sofort an einen anständigen Herrn zu vermieten.

\* Hinkel 8 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an ein solides Fräulein sofort oder auf 15. März billig zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau links, eine Treppe hoch.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort an einen ordentlichen Herrn zu vermieten. Näheres Marienstraße 3, eine Treppe hoch.

\* 21. Ein ardhöeres, freundliches, möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang, auf Wunsch mit 2 Betten, ist sofort oder auf 15. März preiswürdig zu vermieten. Näheres Marienstraße 31, 2 Treppen hoch.

## Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 35, Ecke Werberstraße, ist im Vorderhaus (2. Stock) ein schönes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Pension zu vermieten.

## Möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 70 im 4. Stock.

## Nebenzimmer zu vermieten.

\* Ein schönes Nebenzimmer mit Klavier ist an einen Verein oder an eine Gesellschaft sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 1 (Restauration zum Waffenschmied).

## Ein Nebenzimmer,

etwa 30-40 Personen fassend, mit Klavierbenützung und besonderem Eingang kann noch einige Abende vergeben werden: Hinkel 28, „Blume“.

## Dienst-Anträge.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Adlerstraße 18 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Zimmer reinigen und waschen kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Rähringerstraße 15, parterre.

21. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat, findet auf's Ziel Stelle: Wilhelmstraße 34, 1. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 112, eine Treppe hoch.

31. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Waldstraße 41, 3. Stock.

\* 21. Ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und servieren kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Jahnstraße 3.

**C.** Für eine alleinstehende Dame wird ein gelehrtes Mädchen gesucht, welches gut kochen kann, und ein ebensolches zu einer kleinen Familie (feiner Haushalt) bei hohem Lohn. Näheres durch Frau Kunst, Waldstraße 29.

\* Ein besseres Kindermädchen, welches schon in Stellung war und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 40, eine Treppe hoch.

\* Ein ordentliches jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf 1. April eintreten: Friedenstraße 24, parterre.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie ein solides Kindermädchen finden auf 1. April gute Stellen. Näheres Bahnhofstraße 26, parterre.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel dauernde und gute Stelle: Sofienstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht und kochen kann, findet sofort gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiges, kräftiges Mädchen, nicht unter 18 Jahren, welches gut waschen und putzen kann und schon gedient hat, findet bei hohem Lohn Stelle: Näheres Kriegstraße 18 im 2. Stock.

\* 21. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit mit zu besorgen hat, wird auf 1. April gesucht: Jahnstraße 3.

\* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht. Zu erfragen: Erdbringerstraße 18, parterre.

\* Ein junges, kräftiges Mädchen für häusliche Arbeiten für sofort oder 1. April gesucht: Lessingstraße 50, parterre.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Laden.

21. In ein Geschäftshaus wird ein tüchtiges, einfaches Mädchen für Küchen- und alle Hausarbeit auf 1. April gesucht. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

\* Für auswärts wird ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Herrenstraße 41 im 2. Stock.

\* Gesucht wird auf 1. April ein braves, tüchtiges Mädchen für Hausarbeiten. Nur solche mögen sich melden, welche von ihrer Herrschaft gut empfohlen werden. Näheres Friedenstraße 5 im 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Kronenstraße 10 im 2. Stock.

\* Gesucht wird auf 1. April ein anständiges, ehrliches Mädchen, welches waschen und etwas kochen kann. Zu erfragen Rähringerstraße 27, parterre.

\* Gegen hohen Lohn wird auf's Ziel ein durch aus zuverlässiges, ehrliches Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit gerne pünktlich verrichtet, gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Leopoldstr. 43, 2. Stock.

\* Auf 1. April wird ein braves, lat. Mädchen, welches häusliche Arbeit gerne verrichtet und waschen kann, in eine bessere Wirtschaft gesucht. Kriegstraße 101.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, wird auf 1. April zu 3 Personen gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie ein Kindermädchen, welches im Nähen bewandert ist, werden auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 141, 2 Treppen hoch rechts, bis Nachmittags 5 Uhr.

### Anstalt für Arbeitnachweis

Karlsruhe, Hebelstraße 23, Telephon 288.

#### Stellen finden:

Buchbinder auf Geschäftsbücher auswärts, Former auswärts, Friseur, Gärtner, Holzbreher, Eisenhobler, Maschinenboller, tüchtige, selbstständige Bau-, Kunst- und Maschinenschlosser auswärts, Jung- und Feilschmiede, Wagner auf Rad und Gefelle, tüchtige Installateure, Kotbmacher hier und auswärts, Sattler auf Geschir und Wagenarbeit, Schneider, perfekte Herrschaftsdienner, Postkutscher, landwirtschaftliche Knechte, junger, sauberer Ausläufer, tüchtiger Kapfburche.

#### Lehrstellen finden:

Anstreicher, Bäcker, Blechner, Buchbinder, Buchdrucker, Holzbreher, Friseur, Glaser, Küfer, Maler, Sattler, Schlosser, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Tapeziere, Wagner.

#### Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für Alles, welche gut kochen können, Zimmermädchen, welches auch in der Krankenpflege erfahren ist, Mädchen für Küche und Haushaltung, Privatköchinnen für hier und auswärts, eine Direktrice für eine Wäsche- und Hemdenfabrik; dieselbe muß Kenntnisse in der Behandlung von Näh- und Spezialmaschinen besitzen und im Lohnausrechnen bewandert sein. Schriftliche Offerten sind mit Gehaltsansprüchen u. mit Angabe der Leistungsfähigkeit an uns einzulenden; ferner Spül- und Küchenmädchen, Restaurationsköchinnen hier und auswärts, einfache Kellnerinnen.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

#### W. Büffeldamen,

sowie junge hübsche Kellnerinnen finden sofort Stellen durch J. Wolfarth, Kronenstr. 51.

#### Stellen finden auf's Ziel:

Mädchen, welche kochen können, Hotel-Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höpfer, Durlacherstraße 93. \*31.

#### Zimmermädchen,

welches auch etwas serviren kann, findet per 1. April Stelle. J. Wolfarth, Kronenstr. 51.

#### Mädchen-Gesuch.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ist die Stelle sofort oder auf 1. April von einem ordentlichen, fleißigen Mädchen zu besetzen. Näheres bei J. Stiel, Amalienstraße 23, Eing. Wallostraße.

#### Küchenmädchen, Hausmädchen

finden hier und nach auswärts gut bezahlte Stellen durch Frau Ida Kählenthal, Bähringerstr. 72.

#### Dienstmädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gegen hohen Lohn auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstr. 161 im Erdlaben.

#### Dienstmädchen.

\* Ein ehrliches, williges Mädchen findet auf sofort gute Stelle bei kleiner Familie. Näheres Schützenstraße 49, 2. Stod.

#### Lehrling-Gesuch.

\* Ein junger Mensch findet unter günstigen Bedingungen auf Ostern eine Lehrstelle bei Chr. Imle, Drehermeister, Karlstraße 35.

\* In meinem Manufakturwaaren-Geschäft ist für einen ordentlichen jungen Mann sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle frei.

**Jacob Löwe**  
(Adolf Löwe Sohn),  
Adlerstraße 18.

#### Drechslerlehrling-Gesuch.

\* Ein wobl erzogener Junge kann zu Ostern eintreten bei J. Linder, Drechslermeister, Luisenstraße 56.

\* Zu sofortigem Eintritt oder auf 1. April wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder ein gut empfohlenes, kräftiges Mädchen gesucht. Dasselbe muß kochen und die Hausarbeit pünktlich verrichten können. Näheres Herrenstraße 60 im 3. Stod.

\* Mehrere Mädchen, welche kochen können, finden in kleine Familien sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen bei hohem Lohn: Vermittlungsbureau M. Blinck, Bahnhofstraße 26, parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, findet auf 1. April Stelle: Herrenstraße 19 im 3. Stod links.

Stellen finden auf 1. April: Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche selbstständig gut kochen können. Stellen suchen: Mädchen, welche etwas kochen können. Näheres Stefaniensstraße 47 im Baden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann und gute Zeugnisse hat, findet auf Ostern Stelle: Durlacher Allee 26 im 2. Stod links.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Näheres Wurfstraße 3a, neben Grünwald.

\*21. Gesucht wird auf 1. April ein Mädchen, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit bester Empfehlung mögen sich melden: Beiertheimer Allee 6.

\* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet in einer kleinen Familie auf 1. April einen Dienst: Douglasstraße 16 im 3. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten wohl erfahren ist, wird per 1. April gesucht. Zu melden von 3-5 Uhr: Kriegstraße 32 im 4. Stod.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, Zimmer zu machen versteht und alle Hausarbeit willig besorgt, sucht auf 1. April Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

\* Ein Mädchen vom Lande sucht auf's Ziel Stelle, wenn möglich bei einer kleinen, kinderlosen ev. Familie. Näheres Bähringerstraße 53, Kaffeehalle, von 2-5 Uhr.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen und Beknähen gründlich erlernt hat, sowie auch in sonstigen Arbeiten durchaus erfahren ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres bei Frau Postexpeditor Hornung, Großgartach bei Heilbronn (Württemberg).

#### 75000 Mark

sind in größeren oder kleineren Beträgen auf II. und gute III. Hypotheken zu mäßigem Zinsfuß auszuliehen. Gesl. Offerten unter Nr. 1893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### 15000 - 20000 Mark

werden auf ein Haus in feinsten Lage der Stadt von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1892 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

#### Für Bankiers.

Eine gut fundierte hiesige Geschäftsfirma wünscht mit einem Bankhaus hier in Conto-Corrent Verkehr zu treten und bittet um gesl. Offerten mit Angabe näherer Bedingungen unter Nr. 1891 an das Kontor des Tagblattes.

### Schlosser,

zwei tüchtige, selbstständige, für Bauarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht: F. Lang, Schützenstr. 9.

#### Schneider-Gesuch.

\*21. Ein Arbeiter auf Woche kann sofort eintreten: Steinstraße 28 im 4. Stod (Seitenbau).

#### Ein Zimmermädchen,

Ein Küchenmädchen, gut empfohlen, auf's Ziel gesucht: Stefaniensstraße 98.

#### Kinder mädchen-Gesuch.

Auf's Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, gesucht. Näheres Kriegstraße 18, 3 Treppen hoch.

21. Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches fleißig ist und sich für ein Ladengeschäft qualifiziert, kann unter günstigen Bedingungen sogleich eintreten bei C. Garbrecht, Kaiserstraße 187.

### Tapezierlehrling

findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei M. Reutlinger & Co., Stoffmöbelfabrik. 21.

#### Unständige Mädchen,

welche das Kleidermachen erlernen wollen, können in die Lehre treten: Amalienstraße 9 im 2. Stod.

### Arbeiter,

ein jüngerer, fleißiger, findet Stelle. Ed. Prinz, Färberei und chem. Waschanstalt, Ettlingerstraße 67.

#### Hausbursche-Gesuch.

\* Sogleich wird ein junger Hausbursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht und schon in Wirtschaften gedient hat, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

#### Für Monatsdienste

wird auf sofort eine reinliche Frau gesucht. Näheres in der Hofconditorei Neu, Kaiserstraße, Ecke Douglasstraße.

#### Stellen-Gesuche.

\* Ein Mädchen, perfekt im Kleidermachen und Beknähen, noch nicht gebient, aus guter Familie, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder Jungfer. Näheres durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

K. Stellen suchen und finden sofort und auf's Ziel 2 Aushilfs-Privatmädchen, 1 tüchtiger Chef, jüngere Hausburschen, mehrere Privatmädchen, Zimmermädchen, Kinder mädchen, Wirtschaftsmädchen, Kellnerinnen, Hausbälterinnen, Büffeldamen, Kellner, Herrschaftsmädchen, Diener. Näheres bei Frau Kuppinger, Kaiserstraße 57 im Hinterhaus, 3. Stod.

#### Empfehlung.

\* Ein Fräulein empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause, für guten Sitz wird garantiert. Zu erfragen Adlerstraße 18 im 3. Stod.

#### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Ein Fräulein sucht noch einige Kunden im Kleidermachen sowie im Bügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 18 im 3. Stod.

#### \*21. Eine junge Frau

sucht im Waschen und Bühen Arbeit. Zu erfragen Markgrafenstraße 11 im 4. Stod.

#### Verloren.

Ein armer Burche verlor gestern von der Kaiserstraße bis in die Westendstraße und zurück einen lederen Jagdbutel mit Mk. 45.—. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen hohe Belohnung Kaiserstraße 150 im Baden links abzugeben.

### Haus-Verkauf.

21. Ein schönes, neuerbautes, vierstöckiges Haus mit Einfahrt und Hof in schöner Lage vor dem Durlacherthor ist unter günstigen Bedingungen und gegen eine Anzahlung von 5-6000 Mk. aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1889 befördert das Kontor des Tagblattes.

#### Billig zu verkaufen:

ein gutes Frühlings-Jaquet und ein schwarzes Mantelet. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein beinahe neuer, schwarzer Offiziers-Interimsrock, ein Artilleriehelm, sowie eine Laubsägemaschine (zum Treten) sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein sehr gut erhaltener Viegwagen, ein noch neuer, feiner Frühjahrsüberzieher, ein noch neuer, guter Havelock, Post-, Telegraphen- und Gymnastikbücher sind zu verkaufen: Kapellenstraße 68 im 2. Stod links.

**Zu verkaufen:** mehrere starke eichene Faßlager, 1 Schubkarren, 2 starke Wagenräder (Vorder- und Hinterrad), altes Eisen, Matulatur, Papier. Näheres Waldhornstraße 21 im 2. Stock.

### Schlosserei-Geschäft.

Ein Schlosserei-Geschäft in bester Geschäftslage hier, mit guter Kundenchaft, ist wegen anderweitigem Unternehmen auf Ende April l. J. sammt Wohnhaus mit Werkstätte, gutem Werkzeug und Einrichtungen zu verpachten bzw. zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1894 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

### Wegen Mangel an Platz

sind eine dunkelgrüne, gut erhaltene Plüschgarnitur (Kanapee mit 6 Stühlen) sowie einige einzelne Kanapees um billigen Preis zu verkaufen: Marktgrafenstraße 16-18.

### Zwei einfache Betten,

bestehend aus Bettstätten, Kissen, Matrasen und Polstern (neu), werden sehr billig abgegeben: Adlerstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses. \*2.1.

### Singer-Nähmaschine,

beinahe neu, mit Hand- und Fußbetrieb zu 35 Mk., 1 Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb zu 20 Mk. und 1 Singer-Handmaschine zu 20 Mk. sind unter Garantie zu verkaufen: Waldstraße 27, 2. Stock.

### Fahrrad

mit Kissenreifen, komplett, ist für 68 Mark zu verkaufen: Friedenstraße 24, 3. Stock rechts.

### Pneumatic-Rad

(Gumber), sehr gut erhalten, incl. Laterne, Gepäckhalter etc., ist für den sehr billigen Preis von 135 Mark zu verkaufen: Kronenstraße 35 im Laden.

### Ein Kinder-Wiegwagen,

gebraucht, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Lachnerstraße 1 im 4. Stock.

### Kostfind-Anerbieten.

\* Ein Kind wird in die Kost gegeben. Zu erfragen bei Frau Wörner, Schwannstraße 9 im 3. Stock.

### Conditorei u. Café Fr. Nagel,

Waldstraße 43, nächst der Kaiserstraße, empfiehlt größte Auswahl in ff. Torten, Kuchen, Kaffee- und Theebäckwerk. Chocoladen, Fondants, Pralines in verschiedener Preislage. Fleischpastetchen.

### Brieschen-Pastetchen, Fleisch-Pastetchen

empfehlen

**Albert Neu, Großh. Hoflieferant,** Kaiserstraße, Ecke Douglasstraße.

10.1. **Hafer, Kleie, Welschkorn, Hühner- und Taubenfutter** billigt bei

### W. F. Pfeiffer,

Ecke der Rippurrer- u. Augartenstraße.

### Fahrräder.

#### Dürkopp-Fahrräder,

Opel: "

Premier: "

Pfeil: "

empfehlen 96er Modelle in schöner Auswahl bei bekannt billigen Preisen

**P. Eberhardt, Mechaniker,** Grenzstraße 10.

General-Vertreter der Dürkopp-Fahrräderwerke in Bielefeld für Karlsruhe und Umgegend. 2.1.

### Glückauf!

Außer dem bereits gemeldeten Haupttreffer von 3000 Mk. fielen noch 1 Gewinn von 600 Mk. und ca. 25 kleinere bis 60 Mk. abwärts in meine Collette und zahle ich diese sowie alle anderen Gewinne sofort aus. Listen à 10 Pf. zu haben.

Run empfehle noch:

**Donaueschinger Pferdeloose**

à Mk. 2.—

**Würzburger Geldloose** à Mk. 2.—

**Marienburger Geldloose**

à Mk. 3.—

**Frankfurter Pferdeloose** à Mk. 1.—

**Mannheimer Marktloose**

à Mk. 1.—

**II. Mezer Dombaugeldloose**

à Mk. 3.30,

**Darmstädter Pferdeloose**

à Mk. 1.—

**Stuttgarter Gemälde- und Geldloose** à Mk. 1.—

bei 10 Stück 1 Freilos. Wiederverkäufer höchster Rabatt.

**Carl Götz, Lederhandlung,**

Sebelstraße 13.

### Bürgerverein der Weststadt.

3.1. Montag den 23. März d. J., Abends

8 Uhr,

### Generalversammlung.

im Gasthaus „Zum Jägerhaus“.

Tagesordnung: Jahresabschluss,

Rechnungsablage,

Neuwahl des Vorstandes.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu mit der Bitte freundlich ein, etwaige Anträge bis spätestens zum 19. d. Mts. schriftlich beim Vorstände einzureichen. Der Vorstand.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

2.1.

3.1.

### Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Gatten, Schwager und Onkel

### Jakob Hertel

nach schwerer Krankheit zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

**Katharina Hertel, geb. Wöhrner.**

Karlsruhe, den 6. März 1896.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 6 Uhr statt.

Dies statt besonderer Anzeige.



### Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 8. bis mit 14. März:

**Sicilien. Palermo.**

**Neapel. Pompeji.**

Hochinteressant.

58. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

### Tagesordnung

auf Montag den 9. März 1896,

Nachmittags 3 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.

2. Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Gr. Ministeriums des Innern für 1896/97,

Titel XVI der Ausgaben und

Titel V, VI und VII der Einnahmen.

Berichterstatter: Abg. Frank.

3. Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abg. Klein und Gen. über die Stellung der Großh. Regierung hinsichtlich der Vorschläge behufs Erleichterung des Getreideabfahrs und Hebung der Getreidepreise betreffend.

### Fussboden-Glanzlack, Bodenwische, Oelfarben, Lacke und Bronze-Tinktur zum Selbstbronzen

bei **Gebrüder Jost Nachfolger,**

2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß die Neuheiten in Stoffen für die

### Frühjahr- und Sommer-Saison

in sehr großer Auswahl eingetroffen sind.

Elegantester Schnitt, beste Ausstattung und sehr billige Preise hinlänglich bekannt.

Besonders verweisen wir auf einen Separat-Artikel, gute, dauerhafte Qualität, in verschiedenen Dessins und Farben, wovon wir den **Sack-Anzug** nach Maß zu **Mark 60.— netto** liefern.

### Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

Eingang Kaiser- und Karl-Friedrichstraße.

# Deutscher Cognac, beste Marke,

\* 1/4 Flasche Mk. 1.40, 1/2 Flasche Mk. —.80,  
\*\* 1/4 Flasche Mk. 1.80, 1/2 Flasche Mk. 1.—,  
\*\*\* 1/4 Flasche Mk. 2.80, 1/2 Flasche Mk. 1.50.

Keine fingirte Marke und daher billiger.  
Von 6 Flaschen an Preisermäßigung.

Gierhandlung **S. Idstein,**  
3 Karl-Friedrichstraße 3,  
neben Frankeneck.

## Billigste Bezugsquelle für Gardinen.

Große abgepaßte Vorhänge, das Paar M. 1.75, 2.50, 3.50, 4.50, 5 — und 6 —.  
Große Vorhänge am Stück, Mtr. 35, 50, 75, 90 Pfg., M. 1.10, 1.25 und 1.50.  
Stamine, glatt und durchbrochen, 35, 50, 75, 90 Pfg., M. 1.— und 1.25.  
Kleine Vorhänge, Mtr. 5, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 75, 80, 90 Pfg. und M. 1.—.  
Stoffe in verschiedenen Qualitäten und Breiten billigt.  
Tischdecken in prachtvollen Mustern, Stück M. 2.50, 3.50, 4.50 und 6.50.  
Bettdecken, weiß und farbig, Stück M. 1.50, 1.90, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50.  
Kommodendecken, Tisch- und Sophaläufer, Schoner schon von 5 Pfg. an.

**Josef Maier,**  
Ecke Kaiser- und Ritterstraße.



### Sehr wichtig für Hausfrauen.

Ich Unterzeichneter bringe meine patentirte, vielfach preisgekürzte, von Herren Sanitäts- und Medizinikern auf's Beste empfohlene

#### Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine

in empfehlende Erinnerung und bemerke den geehrten Herrschaften, daß die von mir erfundene Maschine 1890 patentirt wurde und in keiner Weise bis jetzt überflügelt ist, da nur allein durch meine Maschine die Federn der gründlichsten Reinigung unterzogen werden bei einer Trocknung von 182 Grad Celsius, damit sich die Federn nicht mehr ballen. Auch übernehme ich das Waschen und Bestreichen der Barchente bei streng reeller Bedienung.

Achtungsvoll

**Max Flechtner, Adlerstraße 28.**

### Reichshallen-Theater.

Saison-Eröffnung

Sonntag den 8. März 1896.

#### Grosse Specialitäten-Vorstellung

von nur Künstlern ersten Ranges.

Anfang 8 Uhr.

Späterer Anfang 7 Uhr.

Reservirter Platz 50 Pf., Saal 30 Pf.

Programm an der Kasse.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

### Restaurant zum Frankeneck.

Empfehle vorzüglichem Stoff  
belle**s Tafelbier** aus der Brauerei  
Sinner, Grünwinkel.

Reingehaltene Badische, Pfälzer  
und Moselweine  
im offenen Ausschank.

Neuer (Riesling) Gimmeldinger,  
1/4 Liter 25 Pfg.

Gute Küche.

Mittagstisch von 12—2 Uhr.

Reichhaltige Frühstückskarte.  
Abwechslende Abendkarte.

2.1.

F. Weppel.

### Zum Kronprinzen.

Morgen Montag Schlachttag.

Frau Meyer Wwe.

Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebot:

6. März. Wilhelm Wolf von Zürich, Ingenieur  
in Brienz, mit Emma Philipp von hier.

#### Eheschließungen:

7. März. Franz Roth von Rüdenu, Schneider  
hier, mit Maria Metz von Busenbach.

7. " Josef Schmitz von Stenning, Hausknecht  
hier, mit Martha Schauf von Winters-  
dorf.

#### Geburten:

5. März. Richard, Vater William Rosenberg,  
Privatier.

5. " Anna Walburga, Vater Emil Kneiler,  
Sattler.

6. " Karl, Vater Karl Bögele, Eisenbreher.

#### Todesfälle:

6. März. Marie, alt 3 Monate 14 Tage, Vater  
Gustav Eichs, Blechnernmeister.

6. " Ferdinand, alt 2 Monate 21 Tage, Vater  
Albert Reiss, Schriftfeger.

6. " Jakob, alt 8 Monate 8 Tage, Vater Emil  
Ellenhaus, Maschinist.

6. " Ludwig, alt 1 Jahr 3 Monate 27 Tage,  
Vater Stefan Berstein, Blechnern.

### Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoh  
vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von  
2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Bo-  
tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoh  
vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag  
und Freitag vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für  
Mitglieder 20 Pfg.

156. Beim Karlsruher in Heidelberg, von C. Wegner in  
Heidelberg.

157. Kraußheim a. d. Jagst, von demselben.

158. Genus der Malerei, von Gaston Haas in Frank-  
furt.

159. Kinderporträt, von A. Rühl in hier.

160. Quacht, von H. Mey in hier.

161. Drei Motive aus Karlsruhe, von demselben.

162. Herrenporträt, von Theodor Dengler hier.

163. Abend bei Leßheim, von Franz Vogt hier.

164. Ebbe in Curhaven, von W. Gony hier.

165. Herrenporträt, von Hermann Wild hier.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag  
und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthum- und  
Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und  
Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un-  
entgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12  
und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr,  
Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags:  
Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nach-  
mittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr.

Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unent-  
geltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1  
Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonn-  
tag 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr  
Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der  
Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen-  
vereins, Hohenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von  
10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

M  
von S  
Beuge  
Hofm  
Maur  
Recht  
öffent  
11. d  
Sto  
einen  
alle, k  
armen  
Konig  
10 M  
Freibe  
5 M  
Post  
ung.  
einer  
mann  
100 M  
per M  
in M  
Banz  
Baufr  
M. M.  
ingen  
3 M  
für d  
im G  
stättfr  
ergeben  
Bäbrin  
D  
Dien  
bersteig  
ber no